Protokoll der Mitgliederversammlung Bremer Schachjugend am 23.08.2023

Anwesend:

Jethro Bartel	(Findorffer Sfr.)
Malte Hentrop	(Findorffer Sfr.)
Nina Moya Schreieder	(Findorffer Sfr.)
Oliver Höpfner	(SV Werder Bremen)
Vera Jürgens	(SV Werder Bremen)
Robin Petermann	(SV Werder Bremen)
Alexander Lattreuter	(SV Werder Bremen) bis 22:00, Top 10
Samuel Pfeffer	(SV Werder Bremen) bis 22:00, Top 10
Joachim Kropp	(SK Bremen-West)
Lukas Malte Monnerjahn	(Delmenhorster SK), Protokollant
Ulrike Schlüter	(Delmenhorster SK)
Claas Rockmann-Buchterkirche	(SK Bremen-Nord)
Stefan Slopinski	(SF Lilienthal)
Dirk Rütemann	
Heiko Fischer	(TuS Varrel) ab 19:44, Top 2
Peter Frei	(Bremerhaven) ab 19:47, Top 2
Sedat Flik	(SK Bremen-Nord) ab 20:13, Top 6

Top 01. Begrüßung

Oliver Höpfner eröffnet die Sitzung um 19:40 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Oliver Höpfner erklärt den Hintergrund über den Rücktritt der 1. Vorsitzenden Emmilie König, sowie weiterer ehemaliger Vorstandsangehöriger. Als 1. Vorsitzender des Landesschachbund Bremens leitet Oliver Höpfner daher die Sitzung, bis ein neuer Vorstand gewählt ist.

Top 02. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird einstimmig festgestellt. Es liegen diese Stimmenanzahlen vor:

SV Werder Bremen:	31 (A. Lattreuter 7, S. Pfeffer, 8, R. Petermann 8, V. Jürgens 8)
Delmenhorster SK:	11 (U. Schlüter 6, L. M. Monnerjahn 5)
SK Bremen-Nord:	10 (ab 20:13: C. Rockmann-Buchterkirche 5, S. Flik 5)
TuS Varrel:	6
SK Bremen-West:	5
SF Lilienthal:	5
Findorffer Sfr:	4 (N. Moya Schreieder 2, J. Bartel 2)
Bremerhavener Schach-Gesellschaft:	3
Vorstand (bis Top 8):	
Malte Hentrop:	1
Joachim Kropp:	1
gesamt:	77

bei Entlastung und Wahlen des neuen Vorstands:

gesamt: 75

bei Wahl des Jugendsprechers:
gesamt: 2

Top 03. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die ordnungsgemäße Einladung wird einstimmig festgestellt.

Top 04. Genehmigung der Tagesordnung

Nach kurzer Diskussion über einen möglichen Punkt bzgl. Ehrungen wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

Top 05. Genehmigung des Protokolls der JHV 2022 der Bremer Schachjugend

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 06. Rechenschaftsberichte des Vorstandes

Ein Bericht der zurückgetretenen 1. Vorsitzenden Emmilie König liegt nicht vor. Gleiches gilt für den zurückgetretenen Turnierleiter Mannschaft Dennis Webner.

Malte Hentrop, Turnierleiter Einzel:

Die Mannschaftsmeisterschaft lief unglücklich ab, wegen zu spät bemerkter falscher Uhreinstellung. Es ist darauf zu achten, durch Ausrichter und Turnierleitung, das Inkrement richtig eingestellt ist.

Die Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft wurden planmäßig ausgerichtet. Die Einzelmeisterschaft war auf drei Spielorte aufgeteilt, mangels eines geeigneten Spielorts für alle etwa 80 Teilnehmer.

Diskussion:

Joachim Kropp: Würdigung, dass Malte beide Turnierleiterposten übernommen hat.

Claas Rockmann-Buchterkirche: Es war ungünstig, dass bei den Mannschaftsmeisterschaften Spielorte innerhalb einer Altersklasse getrennt wurden. Nach Möglichkeit sollte alle Mannschaften einer Altersklasse an einem Ort spielen.

Malte Hentrop: Es gab kurzfristige Meldungen, dass möglicherweise Mannschaften unvollständig bleiben. Entsprechend wurden Mannschaften aus Kindern verschiedener Vereine gebildet, damit diese spielen können.

Ulrike Schlüter: In der U12 Liga widerspricht das der Turnierordnung. Dort sind Spielgemeinschaften nicht zulässig, wegen der Qualifikation für die Norddeutsche Meisterschaft. Das könnte einen Protestfall erzeugen.

Stefan Slopinski: Kurzfristige Spielgemeinschaften sind eine pragmatische Lösung für Kinder, die sonst nicht spielen können. Eine Änderung der Turnierordnung ist überlegenswert.

Joachim Kropp: Zerstückelung der Turniere → Die Turniere sollten bezuschusst werden, um einen geeigneten Spielsaal mieten zu können.

Ulrike Schlüter: Der Haushalt gibt das zur Zeit nicht her.

Claas Rockmann-Buchterkirche: Es gibt die Möglichkeit andere Prioritäten im Haushaltsplan zu setzen oder der Bezuschussung durch den LSB.

Heiko Fischer: Je eher Termine feststehen, desto leichter lassen sich Räumlichkeiten festmachen.

Joachim Kropp, Schulschachreferent:

Ein schriftlicher Bericht liegt an. Die Kernpunkte wurden ebenfalls mündlich vorgetragen.

keine Diskussion

Ulrike Schlüter, Organisation für DEM in Willingen:

Aufgrund des nicht handlungsfähigen Vorstands und ihrer Erfahrung hat Ulrike Schlüter die Organisation der Fahrt zur DEM in Willingen übernommen. Im Kassenbericht sind im Vergleich zu den Einnahmen sehr hohe Kosten ausgewiesen. Wahrscheinlich sind noch nicht alle Zahlungen eingegangen, es muss noch einmal ordentlich geprüft werden, welche Zahlungseingänge noch fehlen. Die Zuschüsse vom Sportamt stehen ebenfalls noch aus.

Collin Colbow gewann die U18. Die Stimmung war gut und ein gutes Trainerteam (Nikolas Wachinger, Jari Reuker)

keine Diskussion

Dirk Rütemann, Schatzmeister

Dirk Rütemann ist im März 2023 als Schatzmeister zurückgetreten. Das Amt wurde dann interimswise von Dorothee Bosse übernommen.

Es wurde moniert, dass der Abschluss 2021 (Wilfried Schmidt Schatzmeister) nicht vorgelegt wurde. Die Kassenprüfung (Raik Doehler) hatte Entlastung des Vorstandes für 2021 empfohlen.

Dirk Rütemann übernahm das Amt des Schatzmeisters auf Zeit. Michael Langer bat Dirk Rütemann als NSV Sportdirektor zu kandidieren. Da Dirk Rütemann das Amt auch erhielt, trat er vom Amt des Schatzmeister der BSJ zurück. Am 24.02.2023 wurde die Kassenprüfung durchgeführt.

Für eine gute Arbeit der BSJ, ist eine vernünftige finanzielle Ausstattung nötig. In 2022 wurde diese durch einen erhöhten Zuschuss des LSB erhalten. Es entstand ein Überschuss von etwa 2500€. Mit dem altem Zuschuss wäre in einem Jahr in dem kaum etwas gelaufen ist, der Haushalt ausgeglichen gewesen. Für erweiterte Aktivitäten der BSJ ist daher ein höherer Zuschuss nötig.

Diskussion:

Ulrike Schlüter: 5500€ sind zu wenig Zuschuss. Bereits jetzt werden 400€ pro Kind bei der DEM genommen (mit Verpflegung), höhere Kosten sind für die Eltern kaum vermittelbar. Die absehbar steigenden Kosten der DEM sind so nicht finanzierbar.

Malte Hentrop: Allein schon durch Inflation ist ein höherer Zuschuss nötig.

Dirk Rütemann: Der Antrag an Sportamt für finanzielle Unterstützung, ist sehr kompliziert, das Geld aber unverzichtbar.

Oliver Höpfner: Die Finanzplanung für 2023 ist von Seiten des LSB unglücklich gelaufen. Zum Zeitpunkt der Etatplanung hatte die BSJ keinen Ansprechpartner. Der Zuschuss wurde in Höhe des Defizits des vergangenen Jahres angesetzt. Der LSB hat aber immer für die BSJ nach Lösungen gesucht und wird das zukünftig auch tun.

Top 07. Bericht der Kassenprüfer*innen

2021: Raik Doehler, Ingo Veit
schriftlicher Bericht

Der damalige Vorstand wird für das Haushaltsjahr 2021 einstimmig entlastet.

2022: Heiko Fischer, Raik Doehler
schriftlicher Bericht von **Raik Doehler**

mündlicher Bericht von **Heiko Fischer**: Die Kasse war tadellos geführt. Es gab keine Unstimmigkeiten. Auf detaillierte Nachfragen gab es ebenso detaillierte Antworten. Die Kommunikation zwischen Dirk Rütemann und Dorothee Bosse war gut.

Top 08. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird für das Haushaltsjahr 2022 einstimmig entlastet.

Oliver Höpfner: Die letzten knapp $\frac{3}{4}$ Jahr sind in der Zusammenarbeit zwischen BSJ und LSB nicht gut gelaufen, aufgrund fehlende Ansprechpartner bei der BSJ. Dennoch möchte Oliver Höpfner allen Vorstandsmitgliedern danken, gerade Emmilie, die sich als Vorsitzende zur Verfügung gestellt hat, als die sonst keine Nachfolge existiert hätte. Oliver Höpfner wünscht nun eine gute Zukunft und sieht ein gutes und perspektivreiches Fahrwasser.

Pause 20:50 bis 21:05

Top 09. Wahlen

1. Vorsitzender: Jethro Bartel, 73 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

2. Vorsitzende: Vera Jürgens, 67 Ja-Stimmen, 8 Enthaltungen

Schatzmeister: Nina Moya Scheieder, 75 Ja-Stimmen, einstimmig

Turnierleiter Einzel: Malte Hentrop, 68 Ja-Stimmen, einstimmig

Turnierleiter Mannschaft: Claas Rockmann-Buchterkirche, 68 Ja-Stimmen, einstimmig

Schulschachreferent: Joachim Kropp, 75 Ja-Stimmen, einstimmig

Jugendsprecher: Samuel Pfeffer, 2 Ja-Stimmen, einstimmig

Kurze Vorstellung der designierten Referenten (nicht gewählt):

Öffentlichkeitsarbeit: Robin Petermann (mit Unterstützung von Noah Johann auf der Heide)

Leistungsschach: Samuel Pfeffer (mit Unterstützung von Peter Frei)

Einwurf **Ulrike Schlüter**: Bei der Trainerausbildung einen Teil der Ausbildung beim Landessportbund zu machen, ist unnötiger Aufwand. Wir sollten einen Lehrgang machen, der alles abdeckt.

Mädchenschach: Nina Moya Schreieder und Vera Jürgens

Online Schach: Noah Johann auf der Heide und von Alexander Lattreuter

Top 10. Finanzplanung 2023

Jethro Bartel stellt den Finanzplan vor.

Stefan Slopinski: Die Einnahmen bei der DJEM waren 2021/22 deutlich höher.

Ulrike Schlüter: Es ist noch in Prüfung, wie viele Zahlungseingänge da nach offen sind.

Jethro Bartel: Im nächsten Jahres, sollte da bei den Abläufen nachgebessert werden

Oliver Höpfner: Liegt es am Herzen, die BSJ finanziell ausgestattet zu halten und ist für Vorschläge offen.

Top 11. Anträge zur Änderung der Satzung

Top 12 Anträge zur Änderung der Turnierordnung

Top 13. Weitere Anträge

Es sind jeweils keine Anträge eingegangen.

Top 14. Verschiedenes

Mannschaftsmeisterschaften 4er Mannschaften

Claas Rockmann-Buchterkirche: Bei den Jugendmannschaftsmeisterschaften spielen in der U12 und den unteren U20 Ligen 4er Mannschaften. Nur in der U20 in der Jugendliga sind es 6er Mannschaften. Einige Vereine haben für die Jugendliga Probleme eine 6er Mannschaft voll zu bekommen, sonst spielen hauptsächlich DSK und Werder dort.

Oliver Höpfner: Die Jugendliga auf 4er Mannschaften zu verkleinern ist problematisch, da es ein Qualifikationsturnier für die Jugendbundesliga ist. Nur Vereine die auch aufsteigen wollen, sollten dort mitspielen.

Ulrike Schlüter: Auch Varrel war in letzten Jahren dabei.

Malte Hentrop: Das Leistungsniveau gerade in den Jugendligen geht stark auseinander. Man will auch von der Spielstärke passende Gegner für seine Kinder.

Terminhinweise

Malte Hentrop: Hinweise auf Termine in nächsten Wochen. Gerade für Jugendliche gibt es viele Angebote.

Claas Rockmann-Buchterkirche: Veranstaltungen kurz nach den Sommerferien sollten schon vor den Ferien beworben werden, da während den Ferien viele nicht mehr erreicht werden.

Terminplanung der BSJ

Dirk Rütemann: Bei der Terminplanung der BSJ, sollte auf Bundes- und Landetermine geachtet werden. Die eigenen Termine sind dann schnell zu veröffentlichen.

Ulrike Schlüter: Bittet auch auf darauf zu achten, Termin-Überschneidungen zwischen Jugendliga und 2. Frauenbundesliga zu vermeiden.

Malte Hentrop: Es wird bereits auf sehr viele Termine geachtet und Überschneidungen lassen sich kaum vermeiden. Versucht alles zu berücksichtigen.

Joachim Kropp: Termine und Ausrichter für Turniere müssen frühzeitig festgelegt werden, damit Spielorte reserviert werden können.

Bremer Jugend-Schnellschachmeisterschaft

Joachim Kropp: Die Pokale müssen organisiert werden. Für das nächste Jahr muss diskutiert werden wie viele Pokale ausgegeben werden sollen.

Malte Hentrop: Thema für nächste Vorstandssitzung.

Kontaktliste:

Jethro Bartel: Thema vom Workshop: Die Kommunikation der BSJ/ mit der BSJ war in Vergangenheit schlecht und hat passende Adressaten nicht erreicht. Jethro Bartel möchte eine öffentliche Kontaktliste zu allen Vereinen anlegen.

Zustimmung der Versammlung.

Jethro Bartel schließt die Sitzung um 22:20 Uhr.